

Leseprobe zum Download



Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,

tagtäglich müssen Sie wichtige Entscheidungen treffen, Mitarbeiter führen oder sich technischen Herausforderungen stellen. Dazu brauchen Sie verlässliche Informationen, direkt einsetzbare Arbeitshilfen und Tipps aus der Praxis.

Es ist unser Ziel, Ihnen genau das zu liefern. Dafür steht seit mehr als 25 Jahren die FORUM VERLAG HERKERT GMBH.

Zusammen mit Fachexperten und Praktikern entwickeln wir unser Portfolio ständig weiter, basierend auf Ihren speziellen Bedürfnissen.

Überzeugen Sie sich selbst von der Aktualität und vom hohen Praxisnutzen unseres Angebots.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „In den Warenkorb“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Mandichostr. 18

86504 Merching

Telefon: 08233 / 381-123

Telefax: 08233 / 381-222

E-Mail: service@forum-verlag.com

www.forum-verlag.com

4.3.4 Sicherheitsvorkehrungen bei Abbruch durch Sprengen

Vorbemerkung: Im folgenden Kapitel werden konkrete Schutzmaßnahmen bei Abbruchsprengungen beschrieben.

Streuflug

Streuflug ist neben Erschütterungen die bedeutendste Nebenwirkung bei Abbruchsprengungen. Beim Streuflug ist zu unterscheiden zwischen

*Sprengtechnische
Sicherungsmaß-
nahmen*

- Streuflug durch die Detonation der Sprengladungen (Primäreffekt) und
- Streuflug durch das niedergefallene Bauwerk (Sekundäreffekt).

Beide lassen sich durch entsprechende Abdeckmaßnahmen sicher vermeiden.

Folgende Sicherheitsvorkehrungen sind zu beachten:

- Abdeckung am Sprengobjekt
- Abdeckung zu schützender Nachbarobjekte

Bei der Abdeckung am Sprengobjekt hat sich eine Abdeckung aus mehreren Lagen Geotextilien (Vlies) und Maschendraht, die direkt auf die zu sprengenden Bauteile aufgebracht werden, sehr bewährt.

*Abdeckung am
Sprengobjekt*

Für größere Öffnungen eignen sich locker vorgehängte Vliesmatten.

Strohballen und Faschinen sind nicht mehr gebräuchlich, da sie das Haufwerk verunreinigen.

Einen guten Schutz bieten auch Gummimatten (Förderbandgummis, spezielle Sprengschutzmatten aus Autoreifen). Es muss aber bedacht werden, dass das Abdeckmaterial unter dem gesprengten Bauwerk begraben sein kann. Die praktische Ausführung sollte dem Sprengunternehmer belassen sein.

Bei Fundamentsprengungen sind Gummimatten in Verbindung mit Vliesen die erste Wahl. Von Stahlplatten wird abgeraten.



Abb. 4.3.4-1 Mit Geotextil und Maschendraht ummantelte Pfeiler (Krankenhaus Vöcklabruck)
(Quelle: W. Werner)



Abb. 4.3.4-2 Mit Vlies abgehängte Sprengeneben (Hochhaus Marl) (Quelle: W. Werner)

Sicherheitsvorkehrungen bei
Abbruch durch Sprengen



Abb. 4.3.4-3 Sprengschuttmatten aus Lkw-Reifen (Bunker Münster) (Quelle: W. Werner)



Abb. 4.3.4-4 Schutzwirkung bei Bunkersprengung in Düsseldorf-Oberkassel (Quelle: W. Werner)

Bestellmöglichkeiten



Abbruch- und Rückbauarbeiten in der Praxis

Für weitere Produktinformationen oder zum Bestellen hilft Ihnen unser Kundenservice gerne weiter:

Kundenservice

☎ **Telefon: 08233 / 381-123**

✉ **E-Mail: service@forum-verlag.com**

Oder nutzen Sie bequem die Informations- und Bestellmöglichkeiten zu diesem Produkt in unserem Online-Shop:

Internet

🌐 **<http://www.forum-verlag.com/details/index/id/5870>**